



Zweifelhafte Ehre. In gewisser Weise könnten wir als Institution uns geehrt fühlen, dass jemand unseren guten Namen für den Versand von Spam-Mails missbraucht. Das tun wir natürlich nicht, denn die Ehre ist zweifelhaft und der Ärger bei allen Betroffenen groß. Speziell Besitzer von GMX- und Web.de-Adressen wurden vor Kurzem mit Gewinnspiel-Mails beglückt, die zumindest dem Anschein nach von unserer Newsletter-Adresse stammten. Wir selbst wurden erst durch erboste Rückmeldungen darauf aufmerksam. Wobei wir uns zwar entschuldigen, aber zugleich betonen, dass wir nichts falsch gemacht haben. Weder haben wir bewusst diese Mails verschickt – das ist nicht unser Stil und laut DSGVO auch nicht erlaubt – noch gab es bei uns ein Datenleck. Sollten betroffene Adressen mit in unserer Kundendatenbank gespeicherten übereinstimmen, dann sind das Zufallstreffer.

Zweifelhafte Reaktionen. Ich möchte mich zu diesem Thema aber auch als Technik-Redakteur äußern. Eine relativ große Anzahl von Personen hat direkt auf die Spam-Mails geantwortet. Die meisten, weil sie uns mehr oder weniger höflich dazu aufgefordert haben, solche Zusendungen zu unterlassen. Angesichts der hitzigen Wortwahl mancher Verfasser glaube ich nicht, dass sie sich lange mit der Frage beschäftigt haben, wer hinter dem Spam stecken könnte und an wen sie da eigentlich schreiben. Noch bedenklicher sind aus meiner Sicht allerdings jene Mails, in denen die Betroffenen bedauern, keine Kreditkarte zu besitzen, und sich erkundigen, wohin sie das Geld überweisen können, um an dem (angeblichen) Gewinnspiel teilzunehmen. In der April-Ausgabe haben wir einmal mehr über die blühende Kriminalität im Internet berichtet. Man kann lange darüber philosophieren, warum sie so gut funktioniert – oder das Ganze reduzieren auf die Feststellung, dass wir alle Menschen mit den uns eigenen Schwächen sind. Lösung habe ich auch keine parat, aber ich habe eine Bitte: Bleiben Sie kritisch!

Herzlichst

Gernot Schönfeldinger | Chefredakteur
E-Mail: gernot.schoenfeldinger@vki.at
Testmagazin KONSUMENT
Linke Wienzeile 18, 1060 Wien

TEST Räucherfisch Forelle und Saibling	8
Serie Unser Meer Bald ist alles leergefischt	12
Serie Geldanlage Nachhaltig und ertragreich	14
TEST Akkuwischer Wenig Zeitersparnis	17
TEST Wanderhosen Bequem, robust und vielseitig	20
TEST E-Bikes Die Allrounder	23
Radeln am Land Haupt-Zielgruppe sind nach wie vor Touristen	26
Freizeit-Unfälle Folgeschäden sind privates Risiko	28
TEST Aloe Vera in Kosmetika Halten die Werbeversprechen?	30
Blackout Wenn Strom und Wasser nicht mehr fließen ...	32
Bankgeschäfte Mehr Technik, weniger Service	34
Beauty-Apps Biometrische Daten nicht ausreichend geschützt	36
Jetlag Wie Sie Zeitzone-Sprünge besser verkraften	37
Abo-Scheck des Monats Wohnen im Eigentum	38
Zahnreinigung Preiserhebung bei steirischen Zahnärzten	40
TEST Medikamente Betadona Mund-Antiseptikum	42
Leserbriefe	4
Kosmetik-Check Oliva Körpercreme mit Olivenöl	6
Kurz & Knapp	6
Gefährliche Produkte	7
Lebensmittel-Check Spargel im Glas von Spar	11
Unsere Buchempfehlungen	39
Patientenrechte Misslungene Operation im Ausland	42
Fakten-Check Medizin Ginkgo bei Demenz	43
Greenwashing-Check Bellaflora	44
Öko.Logisch Fernwärme-Erzeugung bei Wien Energie	45
Bits & Bytes EU-Roaming	46
Sie fragen – wir antworten	47
Ein Fall für den VKI	48
Plus Minus Erfahrungen unserer Leser	49
Da schau her! M. Hufnagl geht hungrig einkaufen	50
Cartoon Rosch über die Tücken des Radelns am Land	50
Impressum	50